

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

77 (19.3.1882) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 77.

Drittes Blatt.

Sonntag den 19. März

1881.

Bekanntmachung.

Nr. 7105. Die Forderung vom 11. d. Mts. wegen Betrugs zum Nachtheil des Gastwirths Jffland dabier wird zurückgenommen, da die Anzeige auf einem Irrthum beruht.

Karlsruhe, den 16. März 1882.

Großh. Staatsanwalt.
Gadenbach.

2.1. Mit Herrn Friedr. Röderer, Blechneumeister, Herrenstraße Nr. 44, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe **Vereinsmarken** gegen Baarzahlung annimmt, sowohl für seine Waaren als auch für Reparaturen und Bauarbeiten.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Verkauf eines Wohnhauses mit Bierbrauerei und Gastwirthschaft.

3.1. Auf Antrag der Vertreter des entmündigten Revierers August Karber von hier wird das demselben eigenhümlich zugehörige, am Ludwigsplatz (Waldstraße 63), einerseits neben Stadtrath Karl Schwindt, Hofbäcker, andererseits — in der Blumenstraße — neben Schmiedmeister Konrad Kung gelegene 3/4stöckige Wohnhaus mit Bierbrauerei-Gebäulichkeiten, Wirthschaftslokalitäten und Läden sammt der sonstigen Realgüterlichen Zugehörde, gerichtlich taxirt zu . . . 120,000 M., am

Donnerstag den 30. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dabier durch den unterzeichneten Waisenrichter einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich obervormundschafter Genehmigung.

Das Anwesen befindet sich in der günstigsten, verkehrreichsten Lage der Stadt, in nächster Nähe der Infanteriekaserne.

In den untern Räumlichkeiten des Hauses wird bereits seit Jahren eine Gastwirthschaft (zur „Fortuna“) mit bestem Erfolg betrieben und eignet sich das ganze Anwesen vermöge seiner Räumlichkeiten und günstigen Lage für einen firebsamen Unternehmer zu einer sichern und guten Kapitalanlage.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. März 1882.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 22 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus zwei größeren Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Amalienstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, Wasser- und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Amalienstraße 69 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf den 23. April an eine einzelne oder zwei Personen zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Hebelstraße 4 (Marktplatz) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, Wasser- und Gasleitung, Keller und 2 Kammern an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Möbelladen.

* Kreuzstraße 6 ist der 2. Stock (mit Gas und Wasser eingerichtet), bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

* Leopoldstraße 39 ist auf den 23. April oder später die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Kammer etc., an eine kleine Familie zu vermieten.

* Marienstraße 11 ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche mit Wasserleitung sammt Glasabschluss und Antbeil an der W. schliche, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 32, Eckhaus, sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 2 großen Zimmern, mit Wasserleitung, Entwässerung, Glasabschluss und allen andern Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Waldhornstraße 51 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten.

2.1. Werberstraße 3 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, nebst Stallung für 20 Stück Vieh, auch sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* Yädringerstraße 30 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten und zu beziehen auf's Aprilquartal.

— In dem Hause des Unterzeichneten ist auf 23. Juli die Parterrewohnung von 7 Zimmern, Garten etc. zu vermieten.
Prof. Weidinger, Nowads-Anlage 2.

* Eine kleine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer mit oder ohne Kammer und Keller, ist auf 23. April zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

Läden mit Wohnung zu vermieten.
Deutscher Hof. — Zu vermieten für den 23. April: zwei aneinanderstoßende Läden mit einer oder zwei Wohnungen durch W. Gutkunst, Alabemstraße 40.

Läden zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 153 ist ein geräumiger Laden nebst anstößendem Zimmer auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

An die Herren Hausbesitzer und Miether!

* Wohnungen, Wirthschaftslokalitäten u. s. w. werden vermietet und vermittelt für hier und auswärts gegen geringe Vergütung durch

Karl Tröster's Bureau,

Karl-Friedrichstraße 22, Ecke der Erbprinzenstraße.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 23. Juli wird eine sommerliche Parterrewohnung von 3—4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf oder nahe der Kriegstraße zwischen Nr. 66 und Nr. 110 zu mieten gesucht. Adressen sind Kriegstraße 86, parterre, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, soogleich oder auf 1. April billig zu vermieten.

* Akademiestraße 13 sind soogleich oder später zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

* Scheffelstraße 36 ist ein fein möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht um den Preis von M. 10 monatlich, einschließlich Bedienung, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

* Amalienstraße 65, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 67 ist im 4. Stock ein möblirtes Zimmer soogleich zu vermieten.

* Wielandstraße 6 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* Werberplatz 47, zwei Treppen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen oder zwei bessere Arbeiter oder Schüler mit ganzer Pension sehr billig zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer kann sofort oder auf 1. April in der Schützenstraße 8 im 3. Stock vermietet werden.

* Ein größeres Zimmer ist möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres Yädringerstr. 41 im Speereiladen.

3.1. Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein sehr freundliches, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, soogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen Pension.

* **Ein Schlaf- und Wohnzimmer** ist an einen soliden Herrn als Mitbewohner sofort mit oder ohne Kost billig zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 11, Hinterhaus, 2. Stock rechts, bei Degehhardt.

Mitbewohnerin-Gesuch.

* Eine Wittwe sucht ein solides Frauenzimmer als Mitbewohnerin. Näheres Adlerstraße 34 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Betten soogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* Einer Tochter braver Eltern ist Gelegenheit geboten, in einer kleinen, bessern Familie gute Aufnahme zu finden. Ganze Pension um billigen Preis. Das Nähere und Adresse ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein solider Arbeiter kann sofort Kost und Wohnung billig erhalten: Bahnhofstraße 28, Hinterhaus.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig waschen und bügeln, auch etwas kochen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Douglasstraße 28, Hinterhaus, 2. Stock.

* Es wird auf's Ziel ein ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und nähen kann und die Hausarbeit übernimmt, zu 2 Personen gesucht; dasselbe soll schon aebtent haben und gute Zeugnisse besitzen. Näheres Kaiserstraße 183 im 2. Stock (2 Treppen).

* Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet bei einer kleinern Familie gegen hohen Lohn auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen zwischen 4—6 Uhr: Kaiserstraße 143 im 3. Stock.

* Ein gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen, welches perfekt nähen, bügeln und serviren kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 13, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 29, im Laden.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Hirschstraße 70.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches im Kochen, Waschen und Bügeln erfahren ist, wird gegen guten Lohn auf's Ziel gesucht: Yädringerstraße 40, 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern bei hohem Lohn dauernde Stelle bei Birkenmeier, Kriegstraße 17.

* Durlacherstraße 70, eine Stiege hoch, wird auf nächstes Ziel ein Mädchen, welches tüchtig kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten versteht, in eine kleine Haushaltung gesucht.

* Ein einfaches Mädchen, am Liebsten vom Lande, findet soogleich eine Stelle: Adlerstraße 6 im Laden.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 207 bei J. Weber.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen sowie gut waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: Werberstraße 8 im 1. Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Ablersstraße 26 im 3. Stod.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht: Bessingstraße 10.

Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches einfach kochen, waschen und putzen kann, überhaupt häusliche Arbeiten verrichtet, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Rappurstraße 2, über den Hof im 2. Stod rechts.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 153, Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein braves, eheliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne besorgt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 49, 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen aus guter Familie, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie eine Stelle. Dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Zu erfragen Erbprinzenstraße 30 im dritten Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen und alle Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einer kleinen Familie: Herrenstraße 25, 2. Stod.

Auf Obligation

werden gesucht: 14000 Mark und 8500 Mark. Verlagscheine liegen zur Einsicht. Adressen wolle man unter Nr. 35 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

20000 Mark

werden auf sehr gute zweite Hypothek gesucht. Offerten unter E. G. 5 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Theilhaber-Gesuch.

* Zur Vergrößerung eines rentablen Fabrikations-Geschäfts wird ein junger thätiger Kaufmann mit einigen Tausend Mark Baareinlage als Theilhaber gesucht. Offerten K. R. 33 postlagernd Karlsruhe.

Eine Klavierlehrerin

wird gesucht. Gefällige Offerten unter Angabe des Bildungsganges nebst Honorar befördert das Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Arbeiterin

wird gesucht. Ebenso werden Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, sogleich unentgeltlich angenommen: Kaiserstraße 183, drei Treppen hoch.

Tüchtige Arbeiterinnen

für Confection finden sogleich Beschäftigung: große Herrenstraße 5, bei Frau Dollinger.

Kleidermacherin,

eine geübte, findet Beschäftigung: Douglasstraße 8, 2 Treppen hoch.

Eine bessere Kellnerin

kann sofort eintreten: Spitalstraße 30.

Ein Hausknecht

wird sogleich gesucht: Amalienstraße 87.

Köchin,

eine perfekte, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstr. 91.

Stellen-Anträge.

Ein anständiges Mädchen, welches schon als Verkäuferin thätig war, findet sofort Stelle. Kost und Wohnung im Hause.

E. A. Zeumer, Kaiserstraße 121.

* Ein Knecht, welcher den Feldbau versteht, kann sogleich eintreten: Schützenstraße 12.

Eine Monatsfrau

wird gesucht: Rowacks-Anlage 3, parterre.

T. Stellen finden:

* Hotelbushälterinnen, Cafésköchinnen, Hotelköchinnen, Bonnen, Kammersmädchen, Kellnerinnen u. s. w.;

Stellen suchen:

Rimmernädchen, welche nähen und gut Stärkewäsche bügeln können, mit guten Zeugnissen, durch K. Tröcker's Bureau, Karl-Friedrichstraße 22, Ecke der Erbprinzenstraße.

Beschäftigungs-Anträge.

* Eine zuverlässige Lauffrau wird gesucht: Westendstraße 32, im 1. Stod.

Beschäftigung

findet ein braver Junge, welcher zum Tapezier-Geschäft Freude hat, bei Bilger, Tapezier, Kaiserstraße 154.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchsenmacheret zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

Joseph Streibich, Buchsenmacher, Marienstraße 30.

Als Schlosserlehrling

wird ein wohlzogener junger Bursche in die Lehre angenommen. Eintritt sogleich oder später: Kronenstraße 2.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

Albert Stiehling, Blechnereimeister.

Ein Schlosser-Lehrling

kann auf Ostern oder früher eintreten: Fasanenstraße 15.

Lehrlings-Gesuch.

Wir suchen für unsere Hartgummibühleret einen kräftigen Jungen als Lehrling.

Meyer & Kerling, Artikel zur Krankenpflege, Kaiserstraße 197.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein junger, zuverlässiger Mann mit gutem Renmund sucht zum sofortigen Eintritt Stelle als Hausknecht oder Ausläufer. Auch kann demselben Geld und Gelbeswerth anvertraut werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle-Gesuch.

3.1. Für einen jungen Mann wird in einem Engros-Geschäft mit Detail, wo derselbe Kost und Wohnung erhält, eine

Lehrstelle

gesucht. Offerten unter Nr. 150 befördert das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch werden Laufdienste angenommen: Marienstraße 29.

Costumes.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von feinen sowie einfachen Costumes. Billige und reelle Bedienung wird zugesichert. Zu erfragen Wilhelmstraße 12 im 3. Stod.

Hausverkauf.

2.1. Ein neues, sehr gut gebautes Haus in bester Lage der Kaiserstraße, mit eleganten Verkaufsfacilitäten, ist zu annehmbaren Bedingungen ohne Unterhändler zu verkaufen. Offerten unter Chiffre A. Z. 33 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Im westlichen Stadttheil kann ein zweistöckiges Haus mit Gärtchen und gutem Keller um den Preis von 25000 M. käuflich erworben werden durch Ant. Hehn, Karlstraße 41.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage hiesiger Stadt ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit Garten, Gas- und Wasserleitung billig zu verkaufen. Näheres bei A. Hehn, Karlstraße 41.

Pression zu verkaufen.

2.1. Von zwei neuen Pressionen ist eine zu verkaufen. Zu erfragen beim Hirsch wirth in Rintheim.

Verkaufsanzeigen.

* Eine Nähmaschine (Singer) ist preiswürdig zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2. Stod des Hinterhauses.

* Wegen Wegzug sind zu verkaufen: 1 Bettlade mit Koffi, Matrahe und Polster, 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 einthüriger Kasten und 1 eiserner Herd. Näheres zu erfragen Werberstraße 18, Seitenbau, 3. Stod.

* Zu verkaufen sind 50 Stöcke Schnittlauch, 150 Stück Reifen, einjährige Ableger, gefüllte in verschiedenen Farben. Dieselben werden einzeln oder im Ganzen abgegeben: Firtel 9 und Luisenstraße 53.

* Wegen Umzug ist Folgendes zu verkaufen: 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff, 1 Küchentisch, 1 Wasserbank, 1 Blumenbank, alles noch gut erhalten: große Herrenstraße 35, parterre.

* Hebelstraße 11 werden reine Bierflaschen billig verkauft.

* 15 Jahrgänge der Gartenlaube und 14 Bände des illustrierten Familien-Journals sind billig zu haben: Kriegstraße 104, parterre.

* Akademiestraße 13 sind Kanarienvögel (Hennen) per Stück 50 Pf., sowie eine große Decke zu verkaufen.

* Möbelverkauf wegen Lokalwechsel: fertige Betten, Chiffonieres von 28 M., geschweifte von 36 M., Bettladen, halbfrenzösische, von 24, Mainzer von 16 M., Dienfibodenbetten von 7 M., mehrere aufgerichtete Betten von 30 M. und höher, Wasch- und andere Kommoden, Oval, Wasch-, Nacht- und andere Tische, verschiedene Rohr- und Strohhühle von 3 M., Küchenschranke von 18 M., Bettsoffe von 18 M., Seegrasmatrassen von 9 M., Kanapees von 38 M. bei S. Schuppin, Tapezier, Bähringerstraße 74.

Für Konfirmanden.

* Ein gut erhaltener schwarzer Anzug ist zu verkaufen: Ludwigplatz 59, 2 Treppen hoch.

Kinderwagen,

ein noch ganz gut erhaltener, wird verkauft: Kaiserstraße 90 im 3. Stod.

Ladeneinrichtung,

für ein kleines Spezereigeschäft geeignet, ist zu verkaufen: Akademiestraße 25 im Laden.

Reisefoffer,

18 Stück in allen Größen, für Reisende und Auswanderer passend, sind staunend billig zu verkaufen: Durlacherstraße 58.

Kinderwagen,

ein einseitiger, gut erhaltener, weißer, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 49 im 3. Stod.

Kinderwägelchen,

ein noch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: Marienstraße 35 im 1. Stod. *2.1.

Briefmarkensammlung

ist zu verkaufen: Bähringerstraße 67 im 2. Stod links.

Baumpfähle

sind fortwährend zu haben im Gasthaus zur Stadt Fabr.

Ein Pflegekind,

ein Jahr alt, wünscht man an Leute ohne Kinder in sorgsame Pflege zu übergeben. Näheres Kreuzstraße 9 im 3. Stod.

6.1. Ein großes Quantum hochfeiner Thee wird jetzt per Pfund 3 Mark abgegeben bei

Leopold Laub,

Belfortstraße 7.

Käse- und Apfelsuchen

in bekannter Güte empfiehlt die Hofconditorei Georg Dehler.

Ispanische Orangen

empfiehlt die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße. 2.1.

Kaffee! Kaffee!

reinschmeckend, per Pfund zu 80 und 90 Bfg.,
Mk. 1,00, Mk. 1,15, Mk. 1,35, Mk. 1,55
sowie aus guten Sorten selbst gebrannten
Kaffee empfiehlt

L. Kamps, Waldhornstraße 47,
3.1. vormals **S. Korn.**

Elb-Caviar,
russ. und Delfardinen,
Ochsenmaulsalat

empfehlen

S. Mengis vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Früsch eingetroffenes

Hamburger Rauchfleisch,

vorzügliche Qualität,

empfehlen **Friedrich Maisch,**Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

3.1.

4.1. Eine Parthie **Apfelschnitz** zu
30, 40 und 45 Pf. per Pfund, bei Mehr-
abnahme billiger, bei
Leopold Laub, Belfortstraße 7.

I^a Sauerkraut,allseitig als vorzüglich anerkannt, empfiehlt
billigst

L. Kamps, Waldhornstraße 47,
3.1. vormals **S. Korn.**

Schrepp'sches Flaschenbier

empfehlen

Otto Schreck,
Waldstraße 4.

Salvatoraus der Brauerei v. Seldeneck, einen
ausgezeichneten Stoff, empfiehlt**V. Merkle.**

Essig- und Salzgurken,
eingemachte Bohnen,
prima Schweinesfett

empfehlen

Otto Schreck,
Waldstraße 4.

Niederlage Ludwigsplatz 40^b.

Zum Preise von

10 Stück zu 45 Pfg.

offeriren eine sehr angenehme Cigarre

Hitzemann & Söhne,

Cigarrenfabrik in Bünde.

Glässer Strickbaumwolleaus der Fabrik von **Dollfus-Mieg & Cie.** in
Mülhausen, in weiß, ungebleicht und farbig,
in ganz ausgezeichnete Qualität empfiehlt in gro-
ßer Farbauswahl**Albert Himmelheber,**

2.1.

171 Kaiserstraße 171.

Großartige Auswahl in

Hüten,

nur moderne Formen,

Mützen,**Cravatten,****Sofenträger** u. s. w.

empfehlen zu sehr billigen Preisen

C. A. Zeumer,

Kaiserstraße 121.

Eine Parthie zurückgekehrt

Hütefür Herren, Knaben und Kinder weit unter
den Fabrikpreisen empfiehlt**C. A. Zeumer,**

Kaiserstraße 121.

Für**Konfirmations-Geschenke**

empfehle ich mein Lager in **Juwelen,**
Gold- und Silberwaaren, das
Neueste in **Renaissance-Schmuck,**
eigenes Fabrikat, sowie **ächten Gra-**
nat- und Silberschmuck zu aus-
nahmungsweise sehr billigen
Preisen bei schöner und reeller
Waare.

Emil Keller,

Juwelier,

167 Kaiserstraße 167.

Wegen der in Bälde bevorste-

henden Verlegung des Geschäfts

Großer
Nußverkaufzu bedeutend herabgesetzten
Preisen.**Max Levinger,**

82 Kaiserstraße 82.

Verzeichniß einiger Artikel:

eine Parthie doppelbreite wollene Beige
per Meter 95 Pf.,schwerstes **Stuhl- und Saustuch**
per Meter 30, 40 und 50 Pf.,hausmacherleinen **Betttücher** per
Stück 2 M. 20 Pf.,1/2 breites **Sausmacherleine** per
Meter 48 Pf.,einzelne **Tischtücher** bedeutend un-
ter'm Preis,rothwollene **Schlafdecken** per Stück
7, 8, 10 und 12 Mark,**Bügeldecken**, größte Sorte, per
Stück 3 M. 80 Pf.

u. s. w.

Für Konfirmanden

halte ich meine anerkannten ga-
rantirten Qualitäten in schwar-
zen **Cachemires, Ehybets, Or-**
leans, Alpaccas bestens empfoh-
len. **Konfirmanden-Paletots**
in größter Auswahl.

Sämmtliches zu gleichfalls bedeu-
tend herabgesetzten Preisen.Zu freundlichem Besuche lade höf-
lichst ein.**Max Levinger,**

82 Kaiserstraße 82.

**Oscar Laffert & Cie.,**

Karl-Friedrich-

strasse 32,

empfohlen: 2.2.

Photograph. Lichtdruckbilder
der **Dresdener Gallerie.**Visitkarten 15 Pf., Cabinet 30 Pf., Folio
M. 1,50, Imperial M. 3.In Mappen für das Studium, für den Salon
als Zimmerschmuck in Rahmen.
Als Geschenke zur Osterzeit empfohlen.**Alle Sorten**
Schuhe und Stiefelfür Herren, Damen, Mädchen
und Kinderempfehle in solider Waare bei möglichst
billigen Preisen.Eine Parthie **Zengstiefel** für Mäd-
chen und Kinder in bester Qualität ver-
kaufe weit unter'm Selbstkostenpreis.**F. Rümmele,**

6.1.

31 Werberplatz 31.

J. Nagel, Möbelfabrikin **Mühlburg,**empfehle mein Lager von Möbeln und über-
nimmt die Anfertigung einzelner Möbel sowie
ganzer Einrichtungen in jeder Styl- und
Holzart, in solider Arbeit und zu möglichst
billigen Preisen. 3.2.**Borsdorfer Apfelwein 1881^{er}**in ganz vorzüglicher und absolut reiner Qua-
lität, sowie feinsten**Apfelwein-Champagner**

empfehlen

M. Schaller, Apfelweinproducent,
Wertheim a. M. 6.1.

פודעלע פון דעם

Feinstes, altes **Zwetschenwasser** per
Flasche incl. Glas 2 M. 50 Pf. empfiehlt**Max Homburger,**

30 Kronenstraße 30,

3.1. der **Döll'schen** Apotheke gegenüber.**Café-Restaurant**
Prinz Karl.Empfehle **Frhrl. v. Seldeneck'sches****Salvator-Bier.****A. Baumann.**Restaurations z. d. Bier Jahreszeiten
empfehlen heute Sonntag und Montag**Freiherrl. v. Seldeneck'sches****Salvator-Bier.****Café Bavaria**empfehlen heute Sonntag und Montag **Freiherrlich**
von **Seldeneck'sches****Salvator-Bier.**

2.2. Einem verehrlichen Publikum
diene zur Nachricht, daß ich meine
Wirthschaft zum Selbstbetriebe wie-
der übernommen habe. Indem ich
für pünktliche Verabreichung von
guten Speisen und Getränken sorgen
werde, suche ich, das mir früher ge-
schenkte Vertrauen auch ferner zu
bewahren und bitte um geneigten
Zuspruch. Achtungsvoll

W. Meess & Wwe.,
zum Augarten.

König, Literaturgeschichte!

Soeben erscheint eine neue Lieferungs-
ausgabe von **„König Literaturgeschichte
in sieben Lieferungen à 2 M.** Die
erste Lieferung ist bei mir vorrätig und
wird gern zur Einsicht abgegeben. Zu gefl.
Bestellungen auf dieses gediegene und prach-
toll ausgestattete Buch empfiehlt sich die
Buchhandlung Th. Uriel,
2.2. Kaiserstrasse 157.

**Feinsten Englisch Ray-
gras-Samen**
zu Terrassen in Gärten und dergl. empfiehlt
die Samenhandlung von
W. Zollkofer,
3.1. Ruppurrerstrasse 38.

Gartenwirthschafts-Eröffnung.
Meinen Freunden und Gönnern diene zur
Nachricht, daß ich **sonntags den 19. d. M.**
meine neu hergerichtete Gartenwirthschaft
bei gütiger Witterung mit Musik eröffne.
Für gutes Bischoff'sches Lager-Bier sowie
gute Speisen und aufmerksame Bedienung,
ist bestens gesorgt.

Achtungsvoll
Joseph Lorenz,
Seiertheimer Allee.

**Aromatisches
Kräuter-Dampfbad.**
Gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung,
Gliederweh, Müdigkeit in den Gliedern, Kreuzweh,
Hengschuß, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, überhäufte
Krankheiten, die von Erkältungen herrühren.
Geöffnet an Werktagen von Morgens 8 Uhr bis
Abends 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur bis
Mittag.

Achtungsvoll **B. Wenz,**
Reiderstrasse 53.

Tafelobst, Koch- und Backobst
sehr billig bei
2.2. Frau Kühn, große Herrenstrasse 16.

Eier! Eier! Eier! 2.2.
feinste Oberländer Bunter und achte Wäntzer
Handkäse per 100 Stück 4 M. 50 Pf. empfiehlt
Frau Kühn, große Herrenstrasse 16.

Sauerkraut und Salzgurken
empfiehlt 2.2.
Frau Kühn, große Herrenstrasse 16.

**Zwiebeln per Sester 2 M. 50 Pf.,
Kartoffeln per Sester 90 Pf.**
zu haben bei 2.2.
Frau Kühn, große Herrenstrasse 16.

Mühlburg. Todesanzeige.
Freunden und Bekannten widmen wir die schmerz-
liche Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater,
Schwiegervater, Bruder und Onkel,
Jakob Imbery, Privatmann,
gestern Abend 11 1/2 Uhr nach mehrjährigem Leiden
im Alter von 62 1/2 Jahren sanft einschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Mühlburg, den 18. März 1882
Die Beerdigung findet morgens Sonntag den 19.
d. M., Nachmittags 4 1/2 Uhr, statt, und bitten wir,
im Sinne des Entschlafenen, Blumen spenden zu
unterlassen.

Philharmonischer Verein.
Heute Vormittag 11 Uhr Probe.

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4—6 Uhr im Schwaben. Herrenstrasse 45.

Katholischer Gesellenverein
(Sophienstrasse 58)
Sonntag den 19. d. M. Theater-Vorstellung:
Joseph und seine Brüder.
Biblisches Singspiel in 5 Aufzügen von
R. Behre.
Anfang präcis 1/8 Uhr.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 19. März. Fünfte Vor-
stellung außer Abonnement **Carmen.**
Große Oper in vier Akten von H. Meilbac
und L. Halévy. Musik von Georges Bizet.
Anfang 6 Uhr.

Montag den 20. März. Fünfte Extra-
Vorstellung zu ermäßigten Preisen.
Der Puls. Schauspiel in einem Akt von
Joseph Marius Bado. **Das Räthsel.** Lust-
spiel in einem Akt und in Versen von Con-
tessa. Neu einstudirt: **Rehmt ein Exem-
pel d'ran.** Lustspiel in einem Akt und in
Alexandrinern von Dr. Karl Köpfer. **Die
Unglücklichen.** Posse in einem Akt von
A. v. Kogebue, bearbeitet von L. Schneider
Anfang 6 Uhr.

Erau-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juweller und Ringfabrikant's Wittve,
Kaiserstrasse 151.

Standesbuchs-Auszüge
erschließen:
18. März Jakob Zimmermann von Neunkirchen, Coriet-
tenmacher hier, u. Fr. Peter von Mühl.

14.13. **Engelhard's Isländ. Moos-Pasta.**
In den Apotheken. Schächtel 75. Pfg.

Geschäfts-Empfehlung.
Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß
Herr **Andreas Nied,** Blecherei und Installateur, unter'm Heutigen in das bisher von
mir allein geführte Installationsgeschäft als Theilhaber eingetreten ist. Indem ich für das
mir seither geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch unserm gemeinsamen
Unternehmen fernerhin Theil werden zu lassen.
Karlsruhe, den 6. März 1882.

A. Busold,
nun **Busold & Nied,**
Blecherei und Installationsgeschäft für Gas- und Wassereinrichtung
3.3. Kaiserstrasse 33.

4.1. **Die chemische & Kunst-Waschanstalt**
von
Johanna Schade, Kaiserstr. 201,
empfiehlt sich zur Saison im Reinigen sämtlicher Herren- u. Damengarderoben.
Borhänge und **Spitzen** werden auf Neu gewaschen und Crème gefärbt.
Federn ganz nach Pariser Art gewaschen und gekräuselt.
Pünktliche und billige Bedienung wird zugesichert. (H. 6339 a)

Franz Christoph's Fussboden-Glanz-Lack.
Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem
Anstrich hart und fest mit schönem gegen Risse haltbarem Glanz, ist
unbedingt eleganter und dauerhafter als jeder andere Anstrich. — Die
beliebtesten Sorten sind der gelbbraune Glanzlack (deckend wie Oel-
farbe) und der reine Glanzlack ohne Farbzusatz.
Franz Christoph in Berlin.
Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanzlack.
Alleinige Niederlage in Karlsruhe bei Herrn **E. Krauth,** vorm. Th. Brugler,
Waldstrasse 10. 3.1.

Empfehlung.
Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Grabdenkmälern aller Art
und jeden Styls, sowie sein Lager in vorräthigen Grabdenkmälern zu billigen Preisen.
Achtungsvoll
Chr. Seifert, vorm. C. Kromer,
2.2. Waldhornstrasse 60.

- Geburten:**
11. März. Mathilde, Vater Jakob Mayer, Handelsmann.
14. " Berthold, Vater Karl Kirck, Hauptlehrer.
14. " Robert, Vater Gustav Schacht, Schlosser.
15. " Luise Clotilde, Vater L. B. Dressel, Agent.
15. " Karl Heinrich, Vater Detrich Düngele, Schuh-
mann.
16. " Mathilde, Vater Ignaz Stehmer, Schmied.
16. " Sofie Karoline, Vater Johann Langendörfer,
Installateur.
16. " Julius Jakob, Vater Leopold Häfner, Schuh-
macher.
17. " Rosa Mathilde, Vater Konrad Altmeyer, Mö-
beltrafporteur.

Karlsruher Wochenschau.
Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwo-
ch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr. — In den
oberen Räumen ausgefüllt: Landschaft, Gekauschlacht
bei Jühl, von Holmaler Reinhardt in Mannheim.
Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Cor-
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und
Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis
4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. 3—
48. Am Wasserfall, von H. von Medel hier.
49. Babel Garandel am Sinai, von Demselben.
50. Launen-Bisler, von Professor O. Schönleber hier.
51. Blumen, von Amalie Kärcher hier.
52. Holländischer Brook, Straße in Hamburg, von
Friedrich Waldmorgen hier.
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-
phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-
mittags von 2—4 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag
und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am
Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.
an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm.
2—4 Uhr.